



Veneto **Valentin**

Flyer mit 100 Jahre

Flugerfahrung :-)

14.02.-20.02.2016



**Flugmöglichkeiten und
Flugberge mit Wochenablauf**

Nr.	Datum	Gebiet	Start Hohe (m)	Landung Höhe (m)	Differenz (m)
	14.02.	Check in und Begrüßungsgespräch			
1	15.02.	Stella Alpina	750	190	560
2	15.02.	Bassano da Beppi-It und Groundhandling und Mittagspause im Garden	830	190	640
3	15.02.	Abendsoaringflug von der Antenne	830	190	640
4	16.02.	Theorie mit Video in der Locanda und dann Soaringflug bis zu einer Stunde und mehr an der Antenne	830	190	640
	17.02.	Regentag gut genutzt mit Videoanalyse der Starts, Bassano und Grappamuseum anschließend Cantega Prosecco und Jause und Saunabesuch im Garden oder Venetien Stadtbesichtigung			
5	18.02.	Stella Alpina	750	190	560



Veneto Valentin

Flyer mit 100 Jahre

Flugerfahrung :-)

14.02.-20.02.2016

6	18.02.	Stella Alpina	750	190	560
7	18.02.	Cassette	1200	190	1010
8	19.02.	Stella Alpina	750	190	560
9	19.02.	Stella Alpina	750	190	560
10	20.02.	Stella Alpina	750	190	560
11	20.02.	Cassette	1050	190	860

8 Tage - 4 Startplätze, 2
Landeplätze und jede
Menge Airtime

REISEBERICHT:

Sonntag 10.00 Uhr treffen sich fast alle Veneto Valentin Flyer mit Moni, Kuno und Manni am Hotel Garden Relais.

Nach der Begrüßung, ausführlichem Vorstellungsgespräch und Zielsetzung jedes Einzelnen, wurden die ersten Pasta Mista in der Locanda genossen.

Die Wetterprognose sah für den Tag nicht gerade nach Flugwetter aus, somit nutzten wir die Zeit für weitere Fachgespräche. Nach dem die Köpfe rauchten, wurde das Anti Pasta Buffet eröffnet.

Montag 9.00 Uhr die Sonne scheint und gut ausgeruht wollten wir den der DHV Lückentag perfekt als Einstieg nützen. Nach ausführlicher Landeplatzbesprechung und Geländebesprechung mit Kirchenbesuch in der „Madonna de bon Volo“, war es dann soweit und unsere Gruppe war an dem Tag ganz allein in Bassano am fliegen. Wir nützen den Tag mit 3 Flügen und das gleich von 3 Startplätzen.

Programm vom Rollen, Nicken, Ohren mit Beschleuniger, schnelle Acht, Start und Landeeinteilung verbessern war alles am Programm.

Nach einem perfekten Flugtag ließen wir uns den Spritz Aperol in der Einheimischen Bar Kanal gut schmecken und alle waren happy und sicher, heute schmeckt das 3 Gang Menü im Garden fix!

Dienstag 9.00 Uhr: treffen wir uns wieder mit frischem Tatendrang, doch das Wetter ist trüb und feucht. Kurzerhand heißt es, sich nochmals geistig mit der Fliegerei zu beschäftigen und über Hangsoaring und Thermikfliegen und richtiger Gurtzeug Einstellung sich zu beschäftigen. Gerade als wir aus dem Theorieraum kamen

Seite 2/ 6

moni@apc-stubai.at

www.apc-stubai.at

Moni Mobil +43 (0) 664 445 32 33



Veneto Valentin

Flyer mit 100 Jahre

Flugerfahrung :-)

14.02.-20.02.2016

meinte Moni, ja das könnte am Ost wieder für uns passen und wir können gleich unser neues erweiterten Wissen anwenden. Etwas überrascht von der spontanen Wetterverbesserung sind wir jedoch alle eine halbe Stunde später mit langen Unterhosen und dicken Handschuhen am Ost. Bei 10-15 km/h Aufwind ziehen wir alle den Schirm Rückwärtsauf, legen ihn nochmals ab und dann wenn es passte in der Richtigen Fase umdrehen und mit zwei flotten Schritten mit nur wenig an der Bremse ab mit Soaringwind die Hangkante hinauf zu achtern. Heute bekommen fast alle noch einige Tipps zur Verbesserung für das Starten. Nikolaus, Jörg und Janine bekommen sogar noch Einzelunterricht. Janine ihr erster Start erster Rückwärtsstart war perfekt! Bravo!

Man glaubt es nicht, wir sind wieder alleine am Himmel allein am Schweben in Bassano am Himmel. Kuno meinte heute haben wir den Lulivogel wieder abgeschossen! Ja, nach so einem langen schönen Soaringflug – lädt heute Heribert zur Spritzrunde in die Bar Kanal ein und es heißt "Glück ab und gut Land"!



Mittwoch 10.30 Uhr Briefing - bewusst treffen wir uns heute spät, da wir sicher sind, dass das Wetter uns heute keinen DHV Lückentag beschert. Spontan machen wir für jeden Einzelnen eine Startanalyse in der Garden Bar mit Cappuccino. Im Anschluss lösen wir uns in zwei verschiedene Alternativ Programmgruppen auf. Das Liebespaar macht eine Zugfahrt nach Venedig. Wir fahren nach Bassano in

das Grappa-Museum und genießen dann eine italienische Jause in der Cantega und erzählen uns die lustigsten Fliegererlebnisse. Ja, mit gestärkten Bauchmuskeln vom Lachen und Futtern geht es je nach Lust in die Sauna, Schwimmbad oder zur Augenpflege ins Bett. Wir haben ja noch einen wichtigen Punkt am Abend zu erfüllen - Antipastabuffet in der Locande!

Donnerstag, Freitag und Samstag 8.45-9.00 Uhr Briefing und Auffahrt zu den verschiedenen Startplätzen. Bis auf den Samstag sind wir wieder fast alleine und genießen die Dolce Vita die magische Luft in Bassano, laut Kuno. Während wir Mittags am Start eine Suppe genießen, lässt sich Manni nicht abhalten in der thermisch aktivsten Zeit und starkem Wind zu fliegen und macht grad mal schnell 40 km Strecke.

Seite 3/ 6

moni@apc-stubai.at

www.apc-stubai.at

Moni Mobil +43 (0) 664 445 32 33



Veneto Valentin

Flyer mit 100 Jahre

Flugerfahrung :-)

14.02.-20.02.2016

Ihr seid schon eine tolle bunte Truppe! Barbara kommt schon mit einer Zerrung diese Woche an und manchmal müssen wir sie wie leicht gehbehindert bis zum Teppich tragen bis sie dort abhebt und wie ein Ballon nach oben steigt und meist die höchste ist. Gute Besserung!

Nicolas etwas nervös anfangs, bekommt in Laufe der Woche mehr Ruhe in seine Start Vorbereitung! Nach Moni's verbalen Eingriff: "Wir sind hier 3 Flugguides und kümmern uns liebevoll und verantwortungsvoll um deine Freundin, konzentriere dich jetzt auf dich"! Den Kopf jetzt frei und seine Starts und die Landeeinteilung werden täglich besser. Weiter so, wir sehen uns wieder!

Janine ist das Küken der Gruppe mit nur 15 Alpinstarts. Anfangs begleiten wir sie zu 100 % vom Start bis zur Landung. Aber dann darf sie auch mal selbständig die Landeeinteilung machen und es klappt. Mit dem Privattraining am Startplatz klappen auch ihre ersten Rückwärtsstart perfekt und sie gewinnt von Flug zu Flug mehr Selbstvertrauen und ein strahlendes Lächeln nach ihrem ersten Soaringflug.



Matthias immer ruhig und tiefenentspannt kämpft da und dort auch mit seiner Rückwärtsstarttechnik - doch er findet schnell nach der Winterpause in seine souveräne Form zurück. Freut mich zu sehen wie du in den letzten Jahren, zu einem sehr guten Piloten entwickelt hast - das geht auch nur mit genügend Flügen pro Jahr.

Heribert und Hermann sind die zwei humorvollen jungen Frühpensionisten! Ihnen kann man deutlich die langjährige Flugerfahrung ansehen, wenn die zwei sich jetzt auch noch von ihren langjährigen Flugfaltern lösen, dann werden sie wie Barbara mit zu den höchsten zählen. Renate, die Frau von Hermann immer gut gelaunt, genießt während wir am Himmel rumturnen, die Wellnessanlage für sich alleine.



Veneto Valentin

Flyer mit 100 Jahre

Flugfahung :-)

14.02.-20.02.2016

Ja, unser Schweizer Jörg, ist schon einfach durch seine Sprache und sein Lachen eine Bereicherung in der Gruppe. Sein Flugstiel, eng zentrieren, nichts auslassen! Mit Moni's Funkmotivation klappt der kleine Streckenflug! Sein Fluggerät etwas veraltet, jedoch fix noch on Top, pass! Er muss jetzt einfach in Zeit investieren - 3 Wochen Fliegen im Jahr mindestens, am besten mit uns :-) Wir besuchen dich auf deiner Hütte! Habe selten so viel gelacht, du könntest auch einen Lachkurs auf deiner Hütte veranstalten, da hast du fix 100 % Erfolg!

Wir als Team haben versucht euch mit unserer Flugfahung weiter zu bringen, dabei den Spaß in der Woche nicht vergessen und auch kulinarisch muss es bei uns passen.

Wir haben euch ja einen zusätzlichen Tag geschenkt und möchten uns bei euch bedanken für das super gute Feedback vor Ort und die vielen Cappuccino und Spritzeinladungen.

Am Sonntag haben wir drei noch einen Privatflugtag eingelegt und sicher zusammen mehr als 100 km zusammen geflogen - war einfach super!

Jetzt heißt es ein " 3 Faches Glück ab - gut Land" und auf ein Wiedersehen!

Eure Drei Valentin Flugguides,
Manni, Kuno & Flughexe Moni





Veneto Valentin

Flyer mit 100 Jahre

Flugerafahrt :-)

14.02.-20.02.2016